

Handwerkliche Hilfe und Baumaterial benötigt

Projekt „Mensch SEIN“ bekommt ein Domizil

von **Juliane Keiner**

Brück. Kurz vor der Vereinsgründung und der notariellen Beglaubigung steht das gemeinnützige Projekt „Menschen SEIN“. „Am 29. April wird der Verein gegründet“, so Ricarda Müller und Annie Tilmant vom Seminar-, Kultur- und Gästehaus „Alte Brücker Post“, Ernst-Thälmann-Straße 38.

Was steht hinter „Mensch SEIN“? Die Initiatorinnen und Gründungsmitglieder möchten durch Bildung zu einem friedlicheren Zusammenleben beitragen. Der Verein sensibilisiert für Vielfalt und Abbau von Diskriminierung. Auf der Agenda stehen die Förderung von Kunst und Kultur, Bildung und Toleranz. Der Verein möchte in den Bereichen Bildung, Erziehung, Gesundheit und sozialer Gestaltung, im internationalen und nationalen Austausch aktiv werden.

Einige Projekte sind bereits in Planung. So wird es laut Ricarda Müller in Kooperation mit der Regisseurin Julia Strehler zur Aufführung eines Theaterstückes kommen, in dem Flüchtlinge mitwirken.

Doch bevor die Arbeit richtig los-

gehen kann, brauchen die Initiatorinnen Ricarda Müller und Annie Tilmant aktive, handwerkliche Unterstützung. Vom 29. April bis zum 8. Mai, ein oder gern auch mehrere Tage, wird zu den Frühjahrs Work Tagen geladen. „Es gibt sehr viel zu tun“, so Ricarda Müller. „Es muss gemalert werden, Fußboden ausgeglichen und verlegt, eine Treppe eingebaut, die Fassade verschönert werden, um nur einige wenige der vor uns liegenden Aufgaben zu nennen. Wir freuen uns auch über Materialspenden.“ Arbeiten in den Bereichen Sanitär und Heizung, Elektrik und die Dämmung der Fassade werden von Fachleuten durchgeführt.

Wer helfen kann und möchte, egal ob tatkräftig oder mit Material, meldet sich in der „Alten Brücker Post“ unter der Telefonnummer **033844/519038**, per Mail unter **info@Mensch-SEIN-Projekt.de** oder direkt bei Ricarda Müller unter der **0160/60209343**. „Neben der Arbeit wollen wir natürlich gemeinsam essen, feiern, Spaß haben“, so Müller. Übrigens: Verpflegung und Unterkunft sind für die Helfer kostenfrei.